

Lean ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung von Industrie 4.0.



Die Automotive Lean Production Initiative, durchgeführt von Agamus und Automobil Produktion, ist seit 19 Jahren der Goldstandard für Lean und Digitalisierung in der Automobilindustrie.

Die renommierte Benchmarkstudie basiert auf mittlerweile über 1.350 ausgewerteten Fragebögen aus 19 Ländern. Die besten Werke werden jährlich in Kategorien wie OEM, Part Supplier, Digital Use Case und Lean Digital Transformation ausgezeichnet.

Dr. Werner Geiger, Geschäftsführer der Agamus Consult GmbH, hat als Initiator der ALP Benchmarkstudie über 30 Jahre Erfahrung aus Industrieprojekten vorzuweisen. Seine umfassende Expertise macht ihn zu einem gefragten Experten, der Unternehmen dabei unterstützt, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern. Heute sprechen wir mit ihm über Insights über Lean Management & Digitalisierung aus fast 20 Jahren Benchmark-Studie.

Hallo Herr Geiger, Sie bezeichnen Lean oft als gesunden Menschenverstand. Dazu gleich am Anfang eine steile These: Wir brauchen in Zeiten KI weniger Verstand und somit auch weniger Lean!

Wollen wir mal nicht dogmatisch sein. Lean ist das ständige Bemühen, jedem Kunden einen Mehrwert zu bieten. Und hierzu brauchen wir viel XMV – bayrisch für gesunden Menschenverstand - und Erfahrung sowie Durchsetzungsvermögen, um das Orchester aus Lean- und Digitalisierungsbausteinen zu dirigieren.

“Schlechte Prozesse werden durch Digitalisierung nicht zu guten Prozessen.“

Sehen das alle so? Ist Lean die Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung von Digitalisierung und Industrie 4.0 in der Automobilproduktion?

Die überwiegende Mehrzahl der Teilnehmer an unserer Benchmarkstudie sieht es so. Und unter den High Performern liegt die Zustimmungquote bei 100%. Es gilt der bekannte Spruch: Schlechte Prozesse werden durch Digitalisierung nicht zu guten Prozessen.

Stichwort High Performer – wodurch zeichnen sich diese aus?

High Performer haben einerseits die Lean DNA in ihrer Organisation verankert und sind andererseits sehr pragmatisch ergebnisorientiert unterwegs. Was die Wertstromperformance nach vorne bringt, wird gemacht. Unabhängig, ob durch bekannte bewährte Lean Ansätze oder Digitalisierungsprojekte mit KI-Komponenten. Dieser Erfolg ist eine Anerkennung für das Engagement und die harte Arbeit unseres gesamten Teams. Vor allem aber ist sie ein starker Motivator, der uns anspricht, unsere hohen Standards aufrechtzuerhalten.

Welche Empfehlungen haben Sie für Unternehmen, die noch nicht zu den High Performern gehören?

Die ALP-Benchmarkstudie und unsere Erkenntnisse aus vielen hundert erfolgreichen Beratungsprojekten zeigen eindeutig,

was zu nachhaltigen Verbesserungen führt: Die Befolgung des Ansatzes des gleichmäßig gespannten Gummibandes.

Warum ist dieser Ansatz so erfolgsversprechend?

Unser Konzept des gleichmäßig gespannten Gummibands besagt, dass die Leanfelder wie Lernende Organisation, Fördern und Fordern der Mitarbeiter und Lieferanten, Prozessoptimierung sowie Policy Deployment im Gleichklang bespielt werden müssen. Die Konzentration auf nur eines der Felder wie Prozessoptimierung kann zwar schnelle Anfängererfolge bringen, jedoch führt sie nicht nachhaltig zu einer Operational Excellence.

Welche Rolle spielt die Digitalisierung dabei?

Die Technologien von Industrie 4.0 wie KI, IoT, Robotik oder Big Data verschmelzen die physische und digitale Welt von Operations. Richtig eingesetzt, unterstützt die Digitalisierung die Lean Prinzipien und ist ein starker Treiber gleichermaßen für Innovationen und Effizienzen. Leider gibt es auch viele Beispiele, wo für Mitarbeiter eine unbeherrschbare Komplexität entstand, was letztendlich kontraproduktiv ist.

Warum ist die Benchmarkstudie schon so lange so erfolgreich?

Die Benchmarkstudie liefert für die Teilnehmer eine präzise Positionsbestimmung und somit einen enorm wertvollen Input für ihre Lean- und Digitalisierungs-Roadmap, da es sich kein Unternehmen der Automobilindustrie leisten kann, Potenziale, insb. Kostensenkungspotenziale, links liegen zu lassen. In unseren mehrtägigen Werksassessments, für die uns Kunden außerhalb der ALP-Initiative beauftragen, nutzen wir auch das Wissen aus der Benchmarkstudie. Kunden sind immer begeistert, wie schnell und konkret wir Potenziale identifizieren sowie geeignete Best Practices als Lösungen parat haben. Zudem sind die Awards die renommiertesten Auszeichnungen auf dem Kontinent für Operational Excellence in der Automobilindustrie.

Jetzt zum Kongress anmelden
und von den Besten lernen!

